JUNG+NEU. Die Zukunft der Universitätssammlungen (Tübingen, 11-13 Jul 14)

Tübingen, Alte Aula, Schloss Hohentübingen und Sammlungen, 11.–13.07.2014
Anmeldeschluss: 31.05.2014

Prof. Dr. Ernst Seidl

6. Jahrestagung zu universitären Forschungs- und Lehrsammlungen

Museum der Universität Tübingen MUT und Gesellschaft für Universitätssammlungen e.V.

JUNG+NEU.
Die Zukunft der Universitätssammlungen

Universitäre Sammlungen sind sichtbar wie nie zuvor. Doch bleibt es eine Heraus-forderung für viele Sammlungsbeauftragte, die Empfehlungen des Wissenschaftsrates umzusetzen, das heißt, die universitären Sammlungen verstärkt für die Forschung zu nutzen, sie in die Lehre einzubinden und der Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Dafür sind auch professionalisierte Museumsstrukturen wie eine adäquate Sammlungspflege, Depoträume und zeitgemäße Sammlungsdatenbanken unabdingbar. Für die Realisierung dieser Aufgaben bieten sich vor allem den Universitäten und Hochschulen immense Möglichkeiten und Ressourcen. Hier stellt sich die Frage: Wie begeistert man gerade junge Menschen für die Sammlungen? Welche Möglichkeiten stehen uns zur Verfügung, junge Kräfte, ihre Kompetenzen und ihre Ideen - zum gegenseitigen Vorteil - in die tägliche Sammlungsarbeit einzubinden? Welche neuen Foren, Formen und Formate, welche Methoden und Medien bieten sich an, um diese Zielgruppe zu erreichen und mit ihr die verborgenen Schätze aus ihrem Schattendasein zu führen?

Die gemeinsame Veranstaltung des Museums der Universität Tübingen MUT und der Gesellschaft für Universitätssammlungen e.V. möchte diese Fragen ins Zentrum des diesjährigen Treffens stellen. Die Tagung bietet Erfahrungsberichte aus der und für die Praxis. Gleichzeitig will sie die Alltagsprobleme möglichst tief in der museologischen Forschung verankern, um so deren Relevanz zu prüfen und zu sichern. Darüber hinaus verzahnt sie das "Projekt Universitätssammlungen" mit der Arbeit an Hochschulen und der Museumstheorie.

Die Tagung soll vor allem Mut machen, dem neuen Selbstverständnis der Sammlungen entsprechend, neue Wege für ihre Neubewertung, dynamische Darstellung sowie zukunftsorientierte Nutzung einzuschlagen.

P R O G R A M M

Freitag, 11. Juli 2014

Vorprogramm
11:00
Stadtführung zur Universitätsgeschichte:
Alte Aula - Burse - Evangelisches Stift - Neue Aula
(Treffpunkt: Alte Aula)

13:00
Registrierung der Teilnehmer im Tagungsbüro (Alte Aula)

TAGUNGSBEGINN
14:00
Grußwort: "Der Wert der Sammlungen für die Universität"
Professor Dr. Dr. h. c. Bernd Engler
Rektor der Eberhard Karls Universität Tübingen

Begrüßung: "Die Tagung in Tübingen und das Sammlungsnetzwerk"
Prof. Dr. Ernst Seidl, MUT/Tübingen

PANEL: JUNG+NEU AN UNIVERSITÄREN SAMMLUNGEN
Moderation: Christine Nawa, MUT/Tübingen

14:20
Keynote: "Museen zwischen gestern und morgen. Und inwiefern dies Universitätssammlungen betrifft"
Dr. Bettina Habsburg-Lothringen
Museumsakademie Joanneum/Graz (AT)
Diskussion

15:00
"Jung+Neu - ausgerechnet in Universitätssammlungen?"
Prof. Dr. Ernst Seidl, MUT/Tübingen
Diskussion

15:30 Kaffeepause

PANEL: NEUE WEGE: ERFAHRUNGSBERICHTE
Moderation: Christine Nawa, MUT/Tübingen

15:50
"Neue Lehre(n) aus den britischen Universitätssammlungen"
Dr. Ulrike Weiß, St Andrews (UK)
Diskussion

16:30
"New Media: Greenguide - App ins Grüne"
Thomas Beck, Freie Universität/Berlin

Diskussion

17:00 Coffee to go auf dem Weg zu den Sammlungen

17:15
FÜHRUNGEN DURCH DREI SAMMLUNGEN 1
(17:30-18:00, 18:15-18:45, 19:00-19:30)
Paläontologische Sammlung: Philipe Havlik Psychologische Sammlung: Christian Bornefeld Mineralogische Sammlung: Dr. Udo Neumann

20:00
BARBECUE mit dem mehrfachen Deutschen Grillmeister, Peter Dölker, im Innenhof des sogenannten "Bebenhäuser Pfleghofs", Pfleghofstraße 2

21:30
Begrüßungs-Umtrunk auf der Dachterrasse des Schlosses Hohentübingen (bei schönem Wetter)

Samstag, 12. Juli 2014

PANEL: JUNGE KRÄFTE
Moderation: Ernst Seidl, MUT/Tübingen

9:00
"Praktikanten für Projekte"
Prof. Dr. Gisela Weiß, HTWK/Leipzig
Diskussion

9:40
"Inventarisieren mit Studierenden: Das Projekt MAM-MUT"
Dr. Edgar Bierende und Peter Moos, MUT/Tübingen Diskussion

10:20 Kaffeepause

10:40
"Training Young Professionals: Museologie als Studiengang in Würzburg"
Prof. Dr. Guido Fackler, Universität Würzburg Diskussion

11:20
"Fernbeziehung produktiv: Intensives Forschen - innovatives Lehren: Das Modell Tübingen-Trier"
Dr. Anette Michels, Graphische Sammlung/Tübingen und Dr. Stephan Brakensiek, Graphische Sammlung/Trier Diskussion

12:00 Mittagessen in der Mensa "Prinz Karl", Hafengasse 6
(Sonderöffnung)

13:30
FOTOTERMIN vor der Alten Burse (Bursagasse 1)

14:00

"Neues von der Koordinierungsstelle für wissenschaftliche Universitätssammlungen"
Dr. Cornelia Weber, Sarah Elena Link, Martin Stricker und Oliver Zauzig, Humboldt-Universität zu Berlin

14:40
"Zum aktuellen Stand der 'Empfehlungen für Universitätssammlungen'"
Prof. Dr. Jochen Brüning, Arbeitsgruppe des BMBF/Berlin

15:00 Kaffeepause

15:20
ARBEITSPLENUM:
Aktuelles aus den Arbeitskreisen Moderation Dr. Cornelia Weber, Humboldt-Universität/Berlin

"Urheberrecht":
Oliver Zauzig, Koordinierungsstelle/Berlin

"Zentrale Kustodie":
Dr. Frank Steinheimer, Universität Halle, und Udo Andraschke, Universität Erlangen

"Grundfinanzierung von Sammlungen: Eigentum verpflichtet":
Dr. Marie Luisa Allemeyer, Dr. Karin Gille-Linne und Dr. Stefanie Rüther, Universität Göttingen

"Konservierung":
Michael Stache und Joachim Händel, Universität Halle

Begleitprogramm
16:45
Stocherkahnfahrt auf dem Neckar
(Treffpunkt: Anlegestelle am Hölderlinturm)

Alternativ: Stadtführung zur Universitätsgeschichte:
Alte Aula - Burse - Evangelisches Stift - Schloss Hohentübingen
(Treffpunkt: Alte Aula)

Samstag abends:

18:30
ERÖFNUNG der Studierenden-Ausstellung des Projekts MAM-MUT:
"Aufmacher. Titelstorys deutscher Zeitschriften"
Profesor Dr. Dr. h.c. Bernd Engler
Frank Duerr/MUT
Frederik Efferenn

Ort: Kirche des Schlosses Hohentübingen

19:00
EMPFANG des Rektors der Universität Tübingen
Ort: Rittersaal des Schlosses Hohentübingen

Musik: Quaternary

20:00 / 20:30 / 21:00
jeweils Ausstellungsbesichtigungen zur Auswahl:

Kabinett-Ausstellung "Aufmacher"
Frank Duerr und Frederik Efferenn

Highlights der Dauerausstellung "Alte Kulturen"
Sigrid Schumacher, Prof. Dr. Ernst Seidl

Temporär-Ausstellung "Bunte Götter" im Rittersaal Dr. Kathrin Barbara Zimmer

22:00
Off-site Meetings:
Fußball-WM, Spiel um Platz 3 (Orte werden angegeben) und "DrAufmacher"-Party (SchlossCafé, Burgsteige 7)

Sonntag, 13. Juli 2014

8:45
FÜHRUNGEN DURCH DREI SAMMLUNGEN 2
Treffpunkt: Alte Aula
(9:00-9:30, 9:45-10:15, 10:30-11:00)
Alte Anatomie: PD Dr. Bernhard Hirt
Musikinstrumentensammlung: Dr. Inga Behrendt
Graphische Sammlung: Dr. Anette Michels

11:20 Kaffeepause mit Snack (Alte Aula)

PANEL: NEUES SELBSTVERSTÄNDNIS - UNKONVENTIONELLE DARSTELLUNG
Moderation: Frank Duerr, MUT/Tübingen

11:40
"Inszenierung des Objekts und Repräsentation"
Gregor Isenbort, Dasa/Dortmund
Diskussion

12:20
"Guerilla-Marketing und Fundraising für Universitätssammlungen"
Matthias Kramer, mantro.net/München
Diskussion

13:00
Vorstellung der 7. Sammlungstagung 2015
PD Dr. Klaus Mauersberger/TU Dresden und
Dr. Jörg Zaun/TU Bergakademie Freiberg i. S.

13:10

Mitgliederversammlung der Gesellschaft für Universitätssammlungen e. V.
Prof. Dr. Jochen Brüning, 1. Vorsitzender der Gesellschaft für Universitätssammlungen e.V., Humboldt-Universität zu Berlin

14:00
Ende der Tagung
(Für die Heimreise zum Endspiel der Fußball-Weltmeisterschaft bleibt genügend Zeit...)

Für die Sammlungstagung können Sie sich sowohl online als auch per Post oder Fax bis 31. Mai anmelden.

Onlineanmeldung:
Wenn Sie sich online anmelden möchten, führen sie bitte die ONLINEANMELDUNG auf der Homepage des MUT durch:
http://www.unimuseum.uni-tuebingen.de/sammlungstagung-anmeldung.html

Anmeldung per Post/Fax:
Wenn Sie sich über den Postweg oder per Fax anmelden möchten, füllen Sie bitte die PDF-VORLAGE auf der Homepage des MUT aus und schicken Sie sie an folgende Adresse:

Museum der Universität Tübingen MUT
Stichwort: Sammlungstagung
Schulberg 2
72070 Tübingen
bzw. an die Faxnummer: + 49 (0)7071 29 35289

Tagungsgebühren:
Die Tagungsgebühren schließen ein: Registrierung, Führungen durch 12 Sammlungen und zwei Ausstellungen, Referenten, Kaffeepausen, Abendessen, Barbecue und Umtrunk am 11.7., Mittagessen und Abendempfang am 12.7.2014.

Bis zum 30. April 2014 gilt ein ermäßigter Tagungsbeitrag. Für die Teilnahme am Begleitprogramm (Stadtführung / Stocherkahnfahrt) erbitten wir einen Unkostenbeitrag von 5 Euro pro Veranstaltung. Tagungsbeitrag: 60 Euro (ab 1.5.2014: 75 Euro) Ermäßigt: 30 Euro (ab 1.5.2014: 40 Euro) Tagungsbeitrag für einzelne Tage: 30 Euro Ermäßigt: 15 Euro

*) Ermäßigt sind: Studierende, Doktoranden, Volontäre, Erwerbslose, Rentner, Kustoden und Sammlungsbeauftragte der Tübinger Sammlungen

---
Verantwortlich:
Prof. Dr. Ernst Seidl

Organisation:

Christine Nawa
Sabrina Koch
Museum der Universität Tübingen MUT
Schulberg 2 - 72070 Tübingen
07071-29-76439
christine.nawa@uni-tuebingen.de

Homepage des Museums der Universität Tübingen MUT mit Link zur Sammlungstagung. <http://www.unimuseum.de>

Quellennachweis:
CONF: JUNG+NEU. Die Zukunft der Universitätssammlungen (Tübingen, 11-13 Jul 14). In: ArtHist.net, 12.04.2014. Letzter Zugriff 16.07.2025. <https://arthist.net/archive/7409>.